

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

MITTWOCH 3. MAI 2006



Selbstmessung gibt Sicherheit beim Sport

Besteht ein erhöhtes Risiko von Hypoglykämien, sollten Diabetiker mindestens zweimal täglich ihren Blutzucker bestimmen. Das ist besonders wichtig beim Sport.

MEDIZIN 10



Nicht alle IGeL sind umsatzsteuerpflichtig

Auch für Einnahmen aus Selbstzahlerleistungen in der Praxis muß meist keine Umsatzsteuer bezahlt werden. Ausnahmen sind zum Beispiel Schönheitsoperationen.

WIRTSCHAFT 13

TIP DES TAGES

Das ist typisch für Migräne bei Kindern

Bei folgenden Symptomen sollte bei einem Kind eine Migräne als Ursache in Betracht gezogen werden, rät Professor Florian Heinen aus München: Die Kopfschmerzen sind nicht einseitig, sondern eher auf die Stirnmitte konzentriert. Außerdem treten die Beschwerden eher am Nachmittag auf, und die Kinder fallen durch plötzliche Blässe und Bewegungsarmut auf. Typisch sei auch, daß bei Kindern mit Migräne oft Schlaf eine schnelle Erleichterung verschafft, so der Pädiater und Neurologe.

HINTERGRUND

Unflexible Altersrente

Die Rürup-Rente als zusätzliche Altersvorsorge ist für Niedergelassene nicht unbedingt die erste Wahl.

2

Große Koalition sucht nach Geldreserven im Gesundheitssystem

Struktur- soll vor Finanzreform entschieden werden

BERLIN (hak). Die große Koalition hat die Entscheidung über eine Finanzreform der gesetzlichen Krankenkassen vertagt. Stattdessen werden sich die 16 Fachpolitiker, die für Union und SPD eine Gesundheitsreform vorbereiten (wir berichteten), in den kommenden Wochen zunächst nur um Strukturfragen kümmern.

Das haben die Spitzen der Koalition am Montag beschlossen. „Es geht nicht darum, Geld ins System zu pumpen, das dann schnell wieder verschwindet“, sagte SPD-

Ärzteproteste angekündigt, falls wieder nur versucht werden sollte, die im System vorhandenen Finanzmittel anders zu verteilen (wir berichteten).

Auf scharfe Kritik stieß die mangelnde Entscheidungskraft der Koalitionäre auch in der Opposition. Als „töricht“ bezeichnete der gesundheitspolitische Sprecher der FDP Daniel Bahr den Plan, Struktur- und Finanzfragen getrennt zu diskutieren. „Das zeigt, daß die große Koalition nicht weiterkommt“, sagte Bahr der „Ärztezeitung“. Auch die Idee, die fach-



Ein auf der gische Inst

Dre